

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87039
		DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	258
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	18.07.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	5963,0907
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 3.2 Zwergstrauch- und Ginsterheiden	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	8	Hochgradig wertvoll
– Alter	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– Belastungsgrad	8	geringe örtliche oder punktuelle Belastung
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Halbhoch gelegene, strukturierte Dünenbereiche auf der Nordseite der offenen Dünen, kleinräumig mit Niveauunterschieden von rund 0,5 bis 2 m, leicht welliges Relief. Im Inneren offenbar weniger gestört, in den Randbereichen allerdings mit Fußpfaden, die das Gebiet queren. Dominiert von einem Bestand aus Besenheide, der rund 60 % der Fläche einnimmt, dazwischen offene Bodenbereiche, die sehr intensiv von Moosen und Flechten überwachsen sind mit deutlicher Bodenbildung, in den Randbereichen flankiert durch einzelne Stieleichen, die um 8 m Wuchshöhe erreichen. Derzeit recht kräftig von Trockenheit geprägt: Die Moospolster reißen auf. Vereinzelt sind in den Randbereichen Anteile von Sandmagerrasen vorhanden, es kommt Sandsegge und Silbergras vor. Im Inneren der Fläche ist ein lockerer Bestand von Drahtschmiele erkennbar. Insgesamt ist die Vegetation nur mäßig artenreich und von Besenheide dominiert. Die Besenheide ist in unterschiedlichen Altersstadien vorhanden, es gibt ältere, teils auch zerfallende Heidesträucher und auch eine deutliche Verjüngung in den Bereichen zwischen den Sträuchern. In den Randbereichen haben sich z.T. größere Bestände von Borstgras entwickelt, eventuell ein Hinweis auf die in jüngerer Zeit vermehrt stattfindende Beweidung mit Schafen.

Die Fläche hat eine neue Biotopnummer erhalten da sie in zwei gesondert beschriebene Teilflächen aufgliedert wurde.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	TDC	Binnendüne mit Sandheide (2000)		
4	2310	Trockene Sandheiden mit Calluna und Genista [Dünen im Binnenland]		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Nordwestrand der großen Dünengebiete, südlich Walter Hammer Weg		
Nachbarnutzung/en	Eichen-Mischwälder, offenere Dünenbereiche mit Trockenrasen und Heidevegetation		
Rechtswert (X)	576328	Hochwert (Y)	5929595
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Boberger Randmoorgebiet (673.11)
Stadtteil (OT-Nr.)	Lohbrügge (601)	Gemarkung	Boberg (605)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Boberger Niederung [HH-604 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Boberger Düne und Hangterrassen [DE 2426-301 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87039
		DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	258
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	18.07.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	5963,0907
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	In den Randbereichen deutliche Störung, Tritt, wilde Wanderwege, die durch das Gebiet führen.
Wertgesichtspunkte	Natürliche Vegetationsentwicklung, sehr trocken-magerer Standort, kleinräumig strukturiert, alte dichtere Heide eventuell mit faunistische Bedeutung.
zoologisch bedeutsame Strukturen Bedeutung für Tiergruppe	Hochwüchsige Gras- und Krautfluren Insekten, allgemein Reptilien
Maßnahmen	Sukzession ungestört ablaufen lassen - 1.1 (Die Flächen sollten vorerst einer natürlichen Entwicklung überlassen bleiben; eine zeitweilige Beweidung kann günstig wirken um die Verbuschung zu vermeiden, und die Heidesträucher jung zu erhalten; die Störungen durch Menschen im Gebiet sollten vermindert werden)

Foto

Fotodatei 7628_258_180714_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7628_258_180714_2.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Binnendüne mit Sandheide (2000)	Biotoptyp	TDC
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Trockene Sandheiden mit Calluna und Genista [Dünen im Binnenland]	FFH-LRT	2310
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87039
		DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	258
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	18.07.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	5963,0907
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	4 - mäßig trocken und wechsell trocken
Reaktion	1 - extrem sauer
Stickstoffgehalt	1 - extrem stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	8 - sonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	2
Anz. Überschwemmungsz.	0
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	13
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	91 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	32 - Sedo-Scleranthetea (Lockere Sand- und Felsrasen) 38 - Nardo-Callunetea (Borstgras- und Zwergstrauchheiden)

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	2310 (BFN) Trockene Sandheiden mit Calluna und Genista [Dünen im Binnenland]		B	
3	Arteninventar		B	
3.2	Arteninventar, Zahl LRT-typischer Arten			
	A: >= 6 Arten ; darunter Vorkommen von Genista			
	B: 3-5 Arten		B	
	Begründung für Bewertung: 8			
	C: 1-2 Arten			
4	Habitatstrukturen		B	
4.2	Altersphasen (Flächenanteil in % pro Phase angeben)			
	A: alle vier Altersphasen vorhanden und Degenerationsphase nimmt < 50 % der Fläche ein		A	
	B: höchstens drei Altersphasen vorhanden oder Degenerationsphase nimmt 50-75 % der Fläche ein			
	C: Degenerationsphase nimmt > 75 % der Fläche ein			
4.2	Flächenanteil offener Sandstellen			
	A: 5-25 %			
	B: < 5 % oder 25-50%		B	
	C: fehlend oder > 50 %			
4.2	Zwergsträucher; Deckung %			
	A: > 60%		A	
	Begründung für Bewertung: 60 - 70 %			
	B: 40-60%			
	C: < 40%			
4.2	niedrigwüchsige Kräuter, bzw. Rosettenpflanzen; geschätzter Anteil			
	A: hoch			
	B: gering		B	

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87039
		DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	258
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	18.07.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	5963,0907
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
4.2	C: keine Moose und Flechten; geschätzter Anteil A: hoch B: gering C: keine		A	
4.2	Zoologische Bedeutung, Anteil der Wohnröhren v. Insekten, Ameisenbauten, Kaninchenbauten, etc. A: hoch B: gering C: keine		B	
5	Beeinträchtigungen		B	
5.2	Deckungsgrad Störungszeiger (z. B. Ruderalarten, Nitrophyten, Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben) A: invasive Neophyten fehlen, sonstige Störungszeiger < 5 % B: höchstens punktuelle Vorkommen invasiver Neophyten ohne Ausbreitungstendenz; Deckung von Störungszeigern insgesamt gering (5-10 %) C: (größer)flächige Vorkommen invasiver Neophyten oder sonstiger Störungszeiger (insgesamt > 10 %)		A	
5.2	Deckungsgrad Verbuschung bzw. Bewaldung (%) A: < 10 % B: 10 - 35 % Begründung für Bewertung: 10 % C: > 35 - 70 % Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens A: 0 B: <= 5 % (Einzelgehölze) C: > 5 %		B	
5.2	weitere Beeinträchtigungen A: B: Begründung für Bewertung: erhebliche Trittschäden durch Erholungssuchende und nicht autorisierte im Gelände C:		B	

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87039
		DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	258
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	18.07.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	5963,0907
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	sonnig	7,8
Boden	Feuchte	mäßig trocken und wechsell trocken	3,7
	Stickstoff (N)	extrem stickstoffarm	1,4
	Reaktion	extrem sauer	1,5
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	2,7
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,1
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	w		-	-												
Agrostis vinealis (Sand-Straußgras)	7	z	W	-	-								G		3	V	
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-	-												
Calluna vulgaris (Besenheide)	7	d	W	-	-										3	V	
Carex arenaria (Sand-Segge)	7	z	W	-	-										3	V	
Carex ligerica (Französische Segge)	7	w		-	-										2	1	V
Corynephorus canescens (Silbergras)	7	w	W	-	-										3	V	
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	z		-	-												
Erica tetralix (Glocken-Heide)	7	w		-	-										2	V	V
Festuca ovina (Schaf-Schwingel)	7	w	W	-	-										V	V	V
Frangula alnus (Faulbaum)	7	w		-	-												
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	w	T	-	-												
Luzula campestris (Gewöhnliche Hainsimse)	7	w		-	-												V
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	w		-	-												
Nardus stricta (Borstgras)	7	z	W	-	-										2	3	V
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		-	-												
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	z	T	-	-												
														Anzahl Rote Liste Arten	8	9	5
														Anzahl Arten	17		

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland